



## DMSJ Vorkampf der Jugend in Freiburg



VS-Villingen (bn). Der badische Vorkampf der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Jugend (DMSJ) liegt hinter den sieben Teams des Schwimm-Clubs Villingen, der am Wochenende in Freiburg durchgeführt wurde. In zwei Wochen beim Endkampf geht danach die weibliche Jugend B als Favorit ins Wasser.

Erwartungsgemäß setzten sich Tabea Mose, Maren Blessing, Alina Linder, Karin Wagner und Sophia Kneer in Freiburg durch und verwiesen die Teams aus Heidelberg, Karlsruhe und Freiburg auf die Plätze. Ihr Vorsprung ist dabei so groß, dass mit einer Titelverteidigung durchaus gerechnet werden kann. Eine Qualifikation für den deutschen Endkampf anschließend in Essen liege jedoch außerhalb der Möglichkeiten, sagt Trainer Dieter Fabian.

Auf einen fünften Rang schwamm die A-Jugend der Damen. Hier erwartet Fabian im Endkampf allerdings eine Steigerung, weil durch eine Qualifikation eine Staffel nachgeschwommen werden musste und vor dem Start wenig Pause lag.

Alle weiteren Villingen Teams – bei den Mädchen die Jugend D und C und bei den Jungs die Jugend D, C und B belegten je einen sechsten Platz. Da im Freiburger Westbad auf acht Bahnen gleichzeitig gestartet werden kann, bedeutete dieser Rang auf jeden Fall die Qualifikation für das Baden-Finale.

Nicht noch einmal antreten muss die gemischte Jugend E, einen Endkampf gibt es hier nicht. Die Jüngsten landeten nach ihrem Spezialprogramm von je 4x50m Freistil, Brust und Rücken, 4x25m nur Beinschlag und 4x25m Koordinationsübungen auf dem achten Platz.

